

viele Esoteriker meinen, nicht weiter zu kommen auf dem esoterischen Wege. Sie möchten sich auskennen in ihren Übungen und wissen nicht, warum es liegt, dass sie in ihren Fortschreiten gehemmt sind..

Es soll nun heute, da es schwer ist, das, was zu sagen ist, in heutige Worte und Begriffe zu fassen, eine Imagination vor Ihrer Seele gestellt werden, die früher alle Mysterieschüler durchgemacht haben,

Stellen Sie sich vor, Ihren Lehrer und Meister als Moses; das Ganze als Vision. Moses, der Ihnen auf ihre Fragen, warum sie nicht schneller vorankämen, da Sie doch so grosse Sehnsucht hätten, in die geistige Welt einzudringen, in strengem Tone antwortet. (Man soll in der Stille die Antwort erwarten, die sehr oft nicht im Sinne des Fragenden gegeben wird). "Erst musst du das goldene Kalb verbrennen."

Stellen Sie sich in demselben Augenblicke vor: Ein goldenes Kalb, neben Moses gestellt, dann Feuer, das Moses aus dem Erdboden herauf ruft und das das goldene Kalb verbrennt, so dass nichts übrig bleibt als Staub und Asche.

Stellen Sie sich weiter vor: Dies in Wasser von Moses gerührt, dem Meditanten zu trinken gegeben. *Bibel*

Es ist erwähnt worden, dass der Mensch sich nur bis zu einem gewissen Punkt zurückerinnert. Was vor dieser Zeit liegt, darüber haben uns wohl Eltern und Geschwister erzählt. Wir selbst wissen nichts davon, denn unser Ich war ja noch gar nicht da, und im Grunde genommen ist das Ich doch der Zusammenschluss aller Rückerinnerungen. - Also vor der Zeit ihrer Kindheit spreche ich, die vor ihrer Rückerinnerung liegt. Stellen Sie sich vor, wie sie da waren als Kind und setzen Sie nun in dem Bilde das Kind an Stelle des goldenen Kalbes. Dann lassen Sie durch Moses wider Feuer aus der Erde hervorkommen, das das Kind verzehrt, dessen Asche wir dann trinken müssen.

Obgleich in einer gar nicht ferneren Vergangenheit ein esoterischer Schüler eine solche Imagination nur mit dem Gefühl aufgenommen hätte, müssen wir heute, um sie zu verstehen, einige Erläuterungen geben. - Manches mag hart, mag verletzend klingen, - aber es müssen starke, grausige Bilder sein, die eine Erschütterung der Seele herbeiführen, wenn wir in unserem esoterischen Leben vorwärtskommen wollen.

Vier Gedankenempfindungen sind es, die diese Imagination in unserer Seele auslösen muss.

I Die Erste muss die sein, dass wir uns gestehen, wir haben wirklich bisher das goldene Kalb angebetet. Unser eigenes Selbst, wie wir uns physisch hier entwickelt haben. unsere Rückerinnerungen stehen unter dem Einfluss luziferischer Kräfte. Das was wir Gedächtnis nennen, verdanken wir Luzifer. In allem, was wir geworden sind durch die Inkarnationen oder durch Vererbung, wirkt Luzifer. Soll das rein Geistige in uns wieder

